

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In der letzten Gemeindezeitung haben wir Sie darüber informiert, dass die Liegenschaft Rhemastraße 42 zur Unterbringung von Asylwerberinnen und Asylwerbern genutzt wird.

Gleichzeitig haben wir alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen sich im Zusammenhang mit der Betreuung der Asylwerberinnen und Asylwerber zu engagieren. Dankenswerterweise haben sich schon einige Bürgerinnen und Bürger gemeldet und ihre Unterstützung angeboten. An dieser Stelle dürfen wir uns dafür sehr herzlich bedanken! Auch der Pfarre St. Marien gilt unser besonderer Dank für ihre Mithilfe!

Weitere ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer sind jederzeit herzlich willkommen!

Folgende Spenden / folgende Form der Unterstützung werden noch benötigt:

- Sachspenden wie zB. Werkzeug, Schuhe und Winterkleidung
- Dienste und sonstiges Engagement wie zB. Unterstützung bei Sprachkursen etc.
- Bereitschaft zu Fahrdiensten wie zB. Einkaufen, Behördengänge, Arztbesuche, gemeinsame sportliche Aktivitäten
- Geldspenden wie zB. Einkaufsgutscheine (werden direkt an die Flüchtlinge ausbezahlt bzw. übergeben)
- diverse Lebensmittel (insbesondere Öl, Reis, Kartoffeln, jede Art von Gemüse, Zucker)
- diverse Pflegeartikel (zB. Shampoo, Zahnpasta)

Sachspenden, Lebensmittel und Pflegeartikel können während der Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei beim Pfarrhof in St. Marien abgegeben werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Stephan Preishuber (Betreiber der Unterkunft),
Tel. 0664/1041863 | 07684/20066-11 | E-Mail: sp@preishuber.at oder
Bürgermeister Walter Lazelsberger, Tel. 07227/8155-12 | E-Mail: gemeinde@st-marien.at

Für jede Form von Mithilfe und ehrenamtlichem Engagement unserer Mitbürgerinnen und Mitbürgern sind wir sehr dankbar!

Herzlichst Ihr



Walter Lazelsberger
Bürgermeister